

**Ausschreibung
Deutschland-Cup DTB-Dance 2024**

Veranstalter	Deutscher Turner-Bund e.V. Otto-Fleck-Schneise 8 60528 Frankfurt am Main
Datum	21. & 22.09.2024
Ausrichter	TuRa Rüdighausen e.V.
Wettkampfort	Fritz Husemann Sporthalle Ardeystraße 98, 58452 Witten
Vorläufiger Zeitplan	Der Zeitplan richtet sich nach der Teilnehmermeldung. Nach Meldeschluss wird ein Ablaufplan erstellt, in dem alle Uhrzeiten festgelegt werden. Dieser kann im Internet heruntergeladen werden: https://www.dtb.de/gymnastiktanz/termine
Wettkampfangebote	
WK-Nr. 22711	DC Jugend - 11-18 Jahre - Jg. 2006 - 2013
WK-Nr. 22712	DC 18+ - 18 Jahre und älter - Jg 2006 und älter
WK-Nr. 22713	DC 30+ - 30 Jahre und älter - Jg 1994 und älter
Wettkampfbestimmungen	Es gelten die aktuellen Arbeitsgrundlagen Kampfrichter*innen, Pflichtelemente, Schwierigkeitskatalog sowie das Beiblatt zu den Wettkämpfen jeweils in der aktuellen Versionen (www.dtb.de/gymnastiktanz/downloads/).
Qualifikation und Startberechtigung	Die Qualifikation für den Deutschland-Cup muss beim Landes-Cup erworben werden. Wenn in einem LTV in einer Altersklasse die Anzahl der Gruppen die sich qualifizieren möchten, nicht die Maximalanzahl der Plätze übersteigt, die pro LTV gemeldet werden können, kann der LTV nominieren. Es qualifizieren sich pro LTV max. 6 Gruppen, davon max. 2 in der gleichen Altersklasse. Wenn eine Altersklasse nicht komplett besetzt werden kann, können in einer Altersklasse 3 Gruppen gemeldet werden. Die Landesqualifikationen müssen nach den aktuellen Arbeitsgrundlagen Kampfrichter*innen und der Kampfrichterordnung des DTB durchgeführt werden und zwischen dem 01.01.2024 und dem 18.08.2024 stattfinden, ansonsten ist die Qualifikation ungültig. Eine Anerkennung der Qualifikation kann nur erfolgen, wenn die auf Landesebene eingesetzten Kampfrichter*innen über eine gültige Landes- bzw. Bundeslizenz verfügen.
Wildcard	Der Ausrichter erhält pro Altersklasse eine Wildcard für eine Gruppe, diese sind auf der Ergebnisliste der Qualifikation durch ein WC zu kennzeichnen. Die Wildcard geht jeweils an die beste Gruppe des Ausrichters die sich nicht qualifiziert hat. Sollten sich alle Gruppen des Ausrichters qualifizieren, wird die Wildcard an eine dieser Gruppen vergeben. Damit fällt diese nicht ins Kontingent des LTVs.
Startrecht	Alle Teilnehmer*innen benötigen eine DTB-ID sowie eine gültige Jahresmarke mit dem Startrecht „DTB-Dance“. Beides muss bei Meldeschluss vorliegen. Alle Teilnehmer*innen über 16 Jahre müssen ein amtlich beglaubigtes Dokument am Wettkampftag mitführen (stichprobenartige Kontrolle der Identität nach Aufforderung).

Meldeschluss	Die Meldung hat grundsätzlich innerhalb von zwei Wochen nach der Qualifikation (bzw. bei frühen Landeswettkämpfen zwei Wochen nach Öffnung des GymNets) zu erfolgen. Sollte diese Frist auf Grund besonderer Umstände nicht einzuhalten sein, ist dies dem Wettkampfausschuss mitzuteilen. Änderungen und Abmeldungen sind bis zum 23.08.2024 möglich - Nachmeldungen sind nicht möglich!
Meldegeld	100 € pro Gruppe - Zahlung erfolgt per Einzug über GymNet
Meldung an den Wettkampfausschuss	Nach der Landesqualifikation sind die Ergebnislisten (Vorlage wird durch DTB zur Verfügung gestellt) mit den qualifizierten Gruppen, welche mit einem Q (für Qualifikation) markiert sind, innerhalb von zwei Wochen per Mail durch die Landesfachwart*in (LFW) an den Wettkampfausschuss wk-ausschuss.gym@dtb.de zu melden. Sollte nominiert werden, erfolgt die Meldung über das Nominierungsblatt ebenfalls per Email an den Wettkampfausschuss. Bitte Dateiname mit dem LTV-Kürzel beginnen. (Bsp.: SW Meldung Dance oder SW Nominierung Dance)
GymNet-Meldung Aktive	Alle Gruppen müssen innerhalb von zwei Wochen nach der Qualifikation über ihre Vereine im GymNet gemeldet werden. Die GymNet-Meldungen sind nur in Übereinstimmung mit der Meldung der LFW/LTV gültig. Achtung: „weitere Angaben“ ausfüllen!
GymNet-Meldung Trainer*innen	Jeder Verein meldet seine Trainer*innen im DTB-GymNet unter „Mitarbeiter“. Achtung: „weitere Angaben“ ausfüllen! Pro Gruppe erhält eine angemeldete Trainer*in eine kostenlose Akkreditierung.
Einsatz Kampfrichter*innen	Die Meldung der Kampfrichter*innen erfolgt über die LKO auf dem dafür vorgesehenen Meldeblatt an Silke Ebert: silke.ebert@dtb.de Für die Regelung der Kampfrichterkosten ist jeder LTV selbstverantwortlich. Alle LTVs müssen die von der DTB-Kampfrichterverantwortlichen geforderte Anzahl an GYM Kampfrichter*innen stellen: 1 Gruppe 1 Kampfrichter*in 2-3 Gruppen 2 Kampfrichter*innen ab 4 Gruppen 3 Kampfrichter*innen Alle Kampfrichter*innen müssen eine aktuelle A-Lizenz GYM haben. Wenn dies nicht möglich ist, kann ein/e Kampfrichter*in eines anderen LTV/Verein vorgeschlagen werden, deren Kosten übernommen werden müssen. Die Kampfrichterverantwortliche entscheidet über diesen Einsatz. Fällt die Entscheidung negativ aus, setzt sie eine/n Kampfrichter*in ein. Eine Kampfrichterpauschale von 500,- € wird dem Verein in Rechnung gestellt. Sind der oder die gemeldeten Kampfrichter*in am Wettkampftag verhindert, hat der LTV selbstständig für Ersatz mit gleichwertiger Lizenz zu sorgen. Die Meldung ist für den gesamten Wettkampf verbindlich. Werden Gruppen nach Meldeschluss abgemeldet, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen. Ohne Kampfrichter*innen mit der erforderlichen Lizenz können die gemeldeten Gruppen nicht starten.
Meldung Kampfrichter*innen	Die Kampfrichter*innen müssen von den Vereinen im DTB-GymNet unter „Mitarbeiter“ gemeldet werden. Bitte unbedingt bei weitere Angaben nochmal hinterlegen für welchen LTV gewertet wird. Es dürfen nur Kampfrichter*innen in Absprache mit der/dem LKO gemeldet werden.

Schutz vor Gewalt	<p>Dem DTB ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. Ziel ist es, eine Kultur der Achtsamkeit und des Hinsehens zu schaffen.</p> <p>Daher verpflichtet sich der DTB im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen.</p> <p>Mit der GymNet-Meldung ist von den teilnehmenden Vereinen zu bestätigen, dass von ihren Trainer*innen, Betreuer*innen und Kampfrichter*innen der Ehrenkodex und die Verhaltensregeln unterschrieben vorliegen sowie bei Veranstaltungen mit Übernachtung in Gemeinschaftsquartieren zusätzlich ein erweitertes Führungszeugnis (alle Dokumente nicht älter als vier Jahre).</p> <p>Des Weiteren werden alle Beteiligten dazu aufgefordert, das Online-Video zur Sensibilisierung anzuschauen: Basisinformationen zu interpersonaler Gewalt im Sport</p>
Presse	<p>Pressevertreter*innen und Fotograf*innen müssen sich im Vorfeld der Veranstaltung beim DTB anmelden: https://www.dtb.de/presse/akkreditierung/</p>
Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern	<p>Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen.</p> <p>Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB- Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden.</p> <p>Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.</p>
Gezeichnet	<p>Ulrike Korb, Vorsitzende TK GYM Nadja Borchert, Wettkampfbeauftragte TK GYM Dr. Christine Noe, Vizepräsidentin Sport</p>
<p>Allgemeine Bestimmungen Für die Teilnahme an Wettkämpfen gelten die AGBs des DTB und die Ordnungen des TK RSG/GYM. Aktuelle Informationen dazu siehe unter https://www.dtb.de/gymnastiktanz/downloads/</p>	